

Infrastruktur

Steinbruch

Durch die Übernahme des Steinbruchs nach der Pensionierung von Anton Glatz (siehe TB 2021, S. 71) ist die Münsterbauhütte hier wieder öfters im Einsatz. Nach den in den Tätigkeitsberichten 2020 und 2021 beschriebenen Arbeiten finden jetzt mehrmals jährlich Kontrollgänge statt, an denen u. a. Abbauf Flächen und Einzäunung auf ihre Sicherheitstauglichkeit überprüft werden, damit niemand auf dem Gelände verunfallt. Der Steinbruch liegt an einem im Sommer stark frequentierten Wanderweg. Im Winter wurde der Zaun geflickt und erweitert, sodass der Steinbruch heute besser vor unbefugtem Betreten abgeschlossen ist. Weiter wurden Abbruchkanten gesichert, indem absturzgefährdetes Material und Holz entfernt wurde. Gefährdetes Holz wird zurückgebunden, damit dieses nicht abrutschen kann. Weiter wurde der Abfluss des Wassers verbessert.

Münsterbauhütte

Die Infrastruktur in der Bauhütte ist in die Jahre gekommen und immer noch auf eine vorwiegend männliche Belegschaft ausgerichtet. Es fehlen getrennte Garderoben und zeitgemässe Sanitäreanlagen. Zudem werden die Räumlichkeiten der Münsterbauhütte vermehrt auch für Schulungen für Fachklassen und öffentliche Workshops genutzt.

Die Münsterbauleitung beschäftigte sich daher 2022 intensiv mit der Anpassung der Betriebsräume an aktuelle Gegebenheiten. Dabei spielen auch energetische Überlegungen eine immer grössere Rolle (Austausch Leuchtmittel zu LED, angepasste Heizungssteuerung unter Berücksichtigung der je nach Tätigkeit unterschiedlichen Anforderungen an das Raumklima). Aufgrund der Preiserhöhungen und Ressourcenknappheit in der zweiten Hälfte des Jahres, wurden die Umbauarbeiten auf 2023 verschoben.

Baustelleninfrastruktur am Münster

Zur Entlastung der Betriebsräume im Seitenschiffestrich Süd, wurde im Sommer 2022 die Bauabschränkung entlang der Südfassade erweitert und mit einem Baucontainer bestückt. 2023 soll der bestehende Aufenthaltsraum minimal saniert und die betriebsinterne Werkstatt im Estrich brandsicherer gestaltet werden.



o.l.

Blick auf den Steinbruch.

o.r.

Der Zaun um den Steinbruch wurde geflickt und erweitert.

m.

Der Baucontainer wird per Kran auf die Plattform gehoben, da er nicht durch das Tor passt.

u.l. und u.r.

Die Bauabschrankung wurde um den neuen Baucontainer erweitert.